

FrISChe Segenswünsche

Irishes Volkslied

Textneugestaltung und Satz: Erhard Nowak

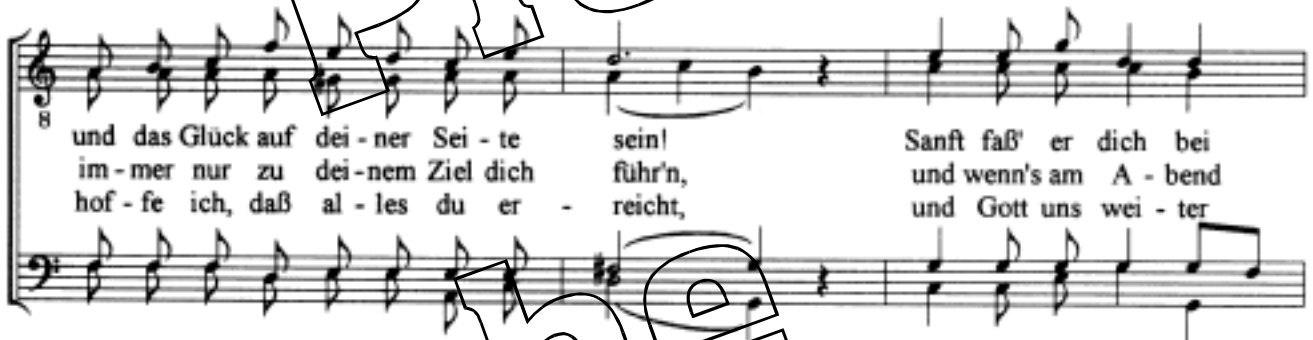
T1
T2



8

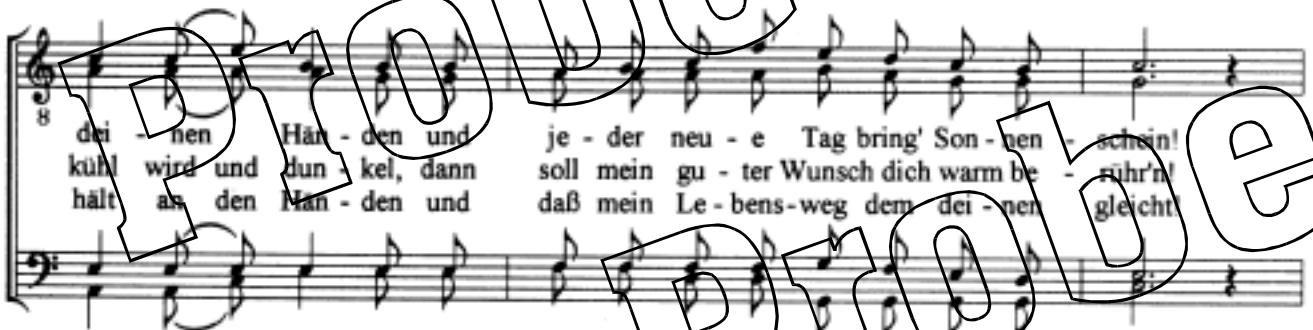
1. Mö - ge der Herr dich auf al - len We - gen füh - ren
2. Mö - ge die Stras - se, auf die den Fuß du set - zest,
3. Wenn wir uns dann a ber wie - der - se hen wer - den,

B1
B2



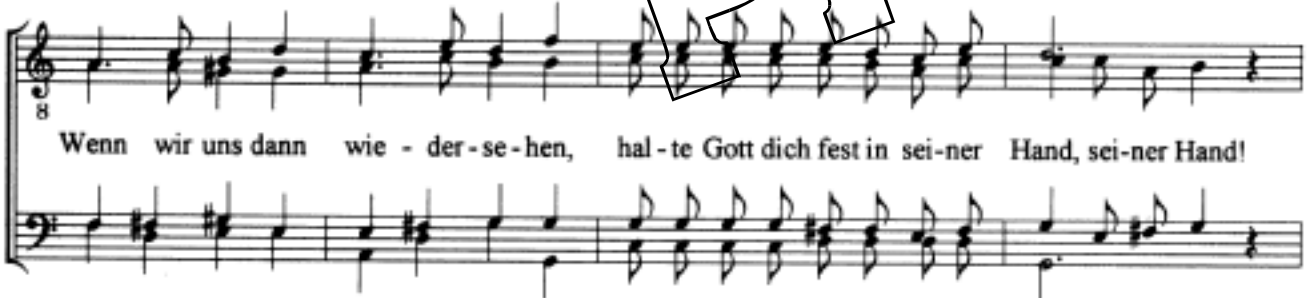
8

und das Glück auf dei - ner Sei - te sein! Sanft faß' er dich bei
im - mer nur zu dei - nem Ziel dich führ'n, und wenn's am A - bend
hof - fe ich, daß al - les du er - reicht, und Gott uns wei - ter



8

dei - nen Hän - den und je - der neu - e Tag bring' Son - nen - schein!
kühl wird und dun - kel, dann soll mein gu - ter Wunsch dich warm be - rühr'n!
hält an den Man - den und daß mein Le - bens - weg dem dei - nen gleicht



8

Wenn wir uns dann wie - der - se - hen, hal - te Gott dich fest in sei - ner Hand, sei - ner Hand!



8

und er brei - te aus zum Schut - ze ü ber dich sein gött - li - ches Ge - wand!

